



Deutsche Gesellschaft
für Gynäkologie
und Geburtshilfe e.V.



Deutsche Gesellschaft
für Urologie e.V.



Deutsche Kontinenz
Gesellschaft e.V.



Deutsche Gesellschaft
für Allgemein- und
Viszeralchirurgie e.V.



Deutsche Gesellschaft
für Koloproktologie e.V.

Tätigkeiten Pflegedienst/Assistenz in den Kontinenz- und Beckenbodenzentren

Nummer	Tätigkeit	Selbstständig	Assistierend
1	Erhebung einer Pflegeanamnese, ggf. unter Mitwirkung von Angehörigen: Erfassen von Symptomen, Dauer des Problems, Trinkverhalten, Miktionsgewohnheiten/-besonderheiten, Stuhlgewohnheiten, Art und Anzahl der eingesetzten Hilfsmittel, Hautsituation im Genitalbereich, Psychosoziale Auswirkungen der Kontinenzstörung, Leidensdruck, Erwartungen an die Therapie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Erhebung der Einflussfaktoren durch veränderte Mobilität und/oder veränderte manuelle Fähigkeiten auf die/den Kontinenzsituation/selbständigen Toilettengang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Erfassung Kognitiver Einflussfaktoren auf die Kontinenzsituation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Einflussfaktoren der Umgebung auf die Kontinenzsituation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Feststellung der Ressourcen ("funktionelle Inkontinenz")	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Bestimmung eines Kontinenzprofils		
7	Anleitung und Auswertung eines Miktions-/Stuhlprotokolls	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Anleitung und Auswertung eines 24 Stunden Vorlagengewichtstests	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Mitarbeit (Vorbereitung, Begleitung, evtl. Durchführung) bei medizinischer Diagnostik (z.B. Urodynamik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Beratung zu allgemeinen Maßnahmen (Flüssigkeitszufuhr, Ernährung, Obstipationsprophylaxe, Mobilität erhalten/fördern, Bekleidungsberatung, Beratung zu Umgebungsfaktoren) ggf. in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern und Angehörigen u.a	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Einübung des selbstständigen Toilettengangs ggf. in Zusammenarbeit mit Physiotherapie, Training von Toilettengewohnheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	Anleitung/Begleitung/Überprüfung: Blasentraining/Toilettentraining, Stuhlgangtraining	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Einsatz von Hilfsmittel zur Förderung und Erhaltung der Kontinenz (z.B. mobile Toilettenhilfen, Vaginaltampon, intermittierender Selbstkatheterismus): Auswahl, Anleitung, Überprüfung, Steuerung einer angemessenen, ressourcenorientierten Hilfsmittelberatung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	Anleitung zur transanalen Irrigation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Anleitung im Umgang mit liegendem Blasenverweilkatheter, Ableitungssystem	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16	Auswahl von Hilfsmitteln zur Kompensation von Inkontinenz, Anleitung im Umgang mit Hilfsmitteln (saugende Hilfsmittel, ableitende Hilfsmittel, Analtampon)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	Anleitung zur Stomaversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	Beratung zur Hautpflege bei Inkontinenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	Beratung und Begleitung in psychosozialen Belastungssituationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	Motivation zur Umsetzung der Therapiemaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	Patienten- und Angehörigenschulung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	Schulung von Pflegefachkräften und Pflegehelfern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

! Hinweis: Es ist eine Checkliste pro Haupt-Kooperationspartner auszufüllen! !